

## Netzentwicklungsplan Gas 2022-2032 Großer Wasserstoffbedarf durch Absichtserklärungen bestätigt

*Berlin, 25.11.2021. Bis zum 1. Oktober haben die Vorhabensträger von mehr als 250 Projekten mit einem Bedarf von insgesamt 165 TWh Absichtserklärungen (MoU) mit den entsprechenden Fernleitungsnetzbetreibern (FNB) abgeschlossen. „Wir sind von dem hohen Rücklauf beeindruckt. Dies zeigt, dass der Transportbedarf bis 2032 real ist und wir schnellstmöglich mit dem Aufbau der Wasserstoffinfrastruktur in Deutschland beginnen müssen, damit die Transportinfrastruktur auch rechtzeitig zur Verfügung steht“, sagt FNB Gas Vorstandsvorsitzender Dr. Thomas Gößmann.*

Für den Netzentwicklungsplan Gas 2022-2032 haben die Fernleitungsnetzbetreiber im Frühjahr 2021 die Marktabfrage Wasserstoff Erzeugung und Bedarf (WEB) durchgeführt. Aus den Meldungen zur WEB geht der konkrete Kapazitätsbedarf für den Transport von Wasserstoff bis zum Jahr 2032 im Markt hervor.

„Jetzt, da eine Vielzahl von Projektträgern eine Umsetzungsabsicht konkret nachgewiesen haben, können wir die notwendigen Umstellungen von Erdgasleitungen auf Wasserstoff, den Neubaubedarf von Wasserstoffleitungen sowie erforderliche Verstärkungsmaßnahmen im Erdgasnetz konkretisieren,“ so Inga Posch, FNB Gas Geschäftsführerin. Die Unterzeichnung eines MoU ist als Voraussetzung dafür vorgesehen, dass Projekte als Eingangsgröße im Netzentwicklungsplan Gas 2022-2032 Berücksichtigung finden. Die MoU enthalten u.a. Angaben über den konkreten Kapazitätsbedarf und die geplante Inbetriebnahme.

Auf Basis der abgeschlossenen MoU haben die Fernleitungsnetzbetreiber die im Rahmen des Szenariorahmens veröffentlichte [Anlage 2](#) überarbeitet.

### Über den FNB Gas:

Die Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V. (FNB Gas) mit Sitz in Berlin ist der 2012 gegründete Zusammenschluss der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber, also der großen überregionalen und grenzüberschreitenden Gastransportunternehmen. Ein inhaltlicher Schwerpunkt der Vereinigung ist der Netzentwicklungsplan Gas, der seit 2012 durch die Fernleitungsnetzbetreiber erstellt wird. Zudem vertritt die Vereinigung ihre Mitglieder auch als Ansprechpartner gegenüber Politik, Medien und Öffentlichkeit.

Mitglieder der Vereinigung sind die Unternehmen bayernets GmbH, Ferngas Netzgesellschaft mbH, Fluxys TENP GmbH, GASCADE Gastransport GmbH, Gastransport Nord GmbH, Gasunie Deutschland Transport Services GmbH, GRTgaz Deutschland GmbH, Nowega GmbH, ONTRAS Gastransport GmbH, Open Grid Europe GmbH, terranets bw GmbH und Thyssengas GmbH. Sie betreiben zusammen ein rund 40.000 Kilometer langes Leitungsnetz.

### Pressekontakt:

Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V.  
Georgenstraße 23  
10117 Berlin

Tel: +49 (30) 9210 2350  
Fax: +49 (30) 9210 23543  
Email: [info@fnb-gas.de](mailto:info@fnb-gas.de)  
[www.fnb-gas.de](http://www.fnb-gas.de)